

02. November 2016

## **Toyota erneut beliebteste japanische Marke in Deutschland**

Hybridmodelle beflügeln Absatz im Oktober

- 6.177 Neuzulassungen entsprechen 2,4 Prozent Marktanteil
- Kräftige Steigerungen bei Yaris Hybrid und RAV4 Hybrid
- Mehr als 500 Bestellungen für neues Crossover-Modell C-HR

Köln. Toyota ist im Oktober die beliebteste japanische Automobilmarke in Deutschland: Auf einem rückläufigen Pkw-Gesamtmarkt verzeichnete das Unternehmen insgesamt 6.177 Neuzulassungen, was einer Steigerung von satten 12,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamts erzielte Toyota damit einen Marktanteil von 2,4 Prozent, bei den Privatkunden erreichte die Marke sogar einen Anteil von 2,9 Prozent.

Das Wachstum zieht sich durch die komplette Toyota Hybridpalette – vom kleinen Yaris über den kompakten Auris und den Pionier Prius bis zum neuen RAV4. Auf den Yaris Hybrid (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,3l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 75 g/km) entfallen inzwischen 62 Prozent des Absatzes in der Kleinwagen-Baureihe, gegenüber Oktober 2015 kletterte der Hybrid-Anteil somit um 82 Prozent. Der erst im Frühjahr eingeführte Toyota RAV4 Hybrid (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,9 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 115 g/km), die Hybridversion des beliebten SUV-Pioniers, kommt auf Anhieb auf einen Anteil von 71 Prozent. Doch auch beim kompakten Klassiker Auris wählt mehr als jeder zweite Käufer (58 Prozent) die Kombination aus Benzin- und Elektromotor (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,5l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 79 g/km).

Das nächste Hybridmodell steht bereits in den Startlöchern: der Toyota C-HR. Das dynamische Crossover-SUV fährt wahlweise mit klassischem 1,2-Liter-Benziner (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,9 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 135 g/km) oder mit Hybridantrieb (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,8 l/100km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: 86 g/km) vor. Seit Verkaufsstart Anfang Oktober sind bereits mehr als 500 Bestellungen für das neue Toyota Modell eingegangen, das noch dieses Jahr auf die Straße rollt.

„Toyota bietet eine Alternative ohne Kompromisse: Unsere Hybridautos überzeugen mit hoher Effizienz bei uneingeschränkter Mobilität und Reichweite. Ich freue mich, dass dies bei den Kunden in Deutschland so gut ankommt“, erläutert Tom Fux, Präsident der Toyota

Deutschland GmbH.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

[www.toyota-media.de](http://www.toyota-media.de)

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

[Sandra.Tibor@toyota.de](mailto:Sandra.Tibor@toyota.de)